

ABSCHNITT 1 – ZUSAMMENFASSUNG	
1.1	EINLEITUNG UND WARNHINWEISE
1.1.1	Bezeichnung und internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Wertpapiere.
	Auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien an der Emittentin mit der Wertpapierkennnummer (WKN) lautet: A42DJG, und der International Securities Identification Number (ISIN): DE000A42DJG9.
1.1.2	Identität und Kontaktdaten der Emittentin, einschließlich der Rechtsträgerkennung (LEI).
	Emittentin der angebotenen Wertpapiere ist die LemonAid Beverages AG. Die Kontaktdaten der Emittentin lauten: LemonAid Beverages AG, Neuer Kamp 31, 20359 Hamburg, Telefon: +49 40 226 30 350, Telefax: +49 40 226 30 35 48 99, E-Mail: info@lemonaid.de , Website: https://lemon-aid.de . Die Rechtsträgerkennung (LEI) der Emittentin lautet: 391200ZSJHX087PKFY98.
1.1.3	Identität und Kontaktdaten der Anbieterin, einschließlich der Rechtsträgerkennung (LEI).
	Anbieterin der angebotenen Wertpapiere ist die Lemonaid & ChariTea Impact GmbH („Anbieterin“). Die Kontaktdaten der Anbieterin lauten: Lemonaid & ChariTea Impact GmbH, Neuer Kamp 31, 20359 Hamburg, Telefon: 040-226303514, E-Mail: paul.bethke@lemonaid.de . Die Rechtsträgerkennung (LEI) der Anbieterin lautet: 391200M27IA4YCIX3J78.
1.1.4	Identität und Kontaktdaten der zuständigen Behörde, die den Prospekt gebilligt hat, und der zuständigen Behörde, die das Registrierungsformular gebilligt hat, sofern sie nicht mit der erstgenannten Behörde identisch ist.
	Zuständig für die Billigung des Prospektes ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („Bafin“) Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Postfach 500154, 60391 Frankfurt am Main, Telefon: +49 228 4108-0, Fax: +49 228 4108-123, -EMail: poststelle@bafin.de .
1.1.5	Datum der Billigung des Prospekts
	01.07.2026
1.1.6	Warnhinweise
	a) Die Zusammenfassung sollte als Prospekteinleitung verstanden werden. b) Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, auf den Prospekt als Ganzes stützen. c) Der Anleger kann das gesamte angelegte Kapital oder einen Teil davon verlieren. d) Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in dem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben. e) Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie

	zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.																										
1.2	BASISINFORMATIONEN ÜBER DIE EMITTENTIN																										
1.2.1	Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?																										
1.2.1.1	Sitz und Rechtsform der Emittentin, LEI, für sie geltendes Recht und Land der Eintragung																										
	Emittentin der Wertpapiere ist die LemonAid Beverages AG. Sie ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 108900. Die Rechtsträgerkennung (LEI) der Emittentin lautet: 391200ZSJHX087PKFY98. Die Emittentin besteht in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft seit dem 26. Mai 2026 durch Umwandlung von der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung.																										
1.2.1.2	Haupttätigkeiten der Emittentin																										
	Der Gegenstand des Unternehmens der Emittentin ist die Entwicklung, der Vertrieb sowie die Produktion von ökologisch nachhaltigen Getränken und Lebensmitteln.																										
1.2.1.3	Hauptanteilseigner der Emittentin																										
	Alleinige Aktionärin der Emittentin ist zum Prospektdatum die Lemonaid & ChariTea Impact GmbH. Alleiniger Gesellschafter der Lemonaid & ChariTea Impact GmbH ist Herr Paul Bethke, der die Emittentin damit mittelbar beherrscht.																										
1.2.1.4	Identität der Mitglieder des Vorstands / der Geschäftsleitung																										
	Der Vorstand der Emittentin besteht aus Herrn Paul Bethke.																										
1.2.1.5	Identität der Abschlussprüfer																										
	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Fuhrberger Straße 5, 30625 Hannover																										
1.2.2	Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?																										
1.2.2.1	Nachfolgend sind ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen der Emittentin für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 dargestellt. Die Angaben umfassen Umsatzerlöse, Ergebnis nach Steuern, Jahresüberschuss/-fehlbetrag, Bilanzsumme und Eigenkapital und sind dem geprüften Jahresabschluss der Emittentin entnommen, soweit nicht anders angegeben.																										
	<table><tr><th colspan="2">Gewinn- und Verlustrechnung:</th><th colspan="2">Bilanz:</th></tr><tr><th colspan="2">Angaben in TEUR</th><th colspan="2">Angaben in TEUR</th></tr><tr><th colspan="2"></th><th colspan="2">Stichtag: 31.12.2024</th></tr><tr><td>Umsatzerlöse (ungeprüft)</td><td>30.400,60</td><td>Bilanzsumme</td><td>19.446,36</td></tr><tr><td>Ergebnis nach Steuern</td><td>-213,56</td><td>Eigenkapital</td><td>535,19</td></tr><tr><td>Jahresüberschuss</td><td>-231,40</td><td colspan="2">Die Emittentin erstellt keine Zwischenbilanz.</td></tr></table>			Gewinn- und Verlustrechnung:		Bilanz:		Angaben in TEUR		Angaben in TEUR				Stichtag: 31.12.2024		Umsatzerlöse (ungeprüft)	30.400,60	Bilanzsumme	19.446,36	Ergebnis nach Steuern	-213,56	Eigenkapital	535,19	Jahresüberschuss	-231,40	Die Emittentin erstellt keine Zwischenbilanz.	
Gewinn- und Verlustrechnung:		Bilanz:																									
Angaben in TEUR		Angaben in TEUR																									
		Stichtag: 31.12.2024																									
Umsatzerlöse (ungeprüft)	30.400,60	Bilanzsumme	19.446,36																								
Ergebnis nach Steuern	-213,56	Eigenkapital	535,19																								
Jahresüberschuss	-231,40	Die Emittentin erstellt keine Zwischenbilanz.																									

	Die Emittentin erstellt keine Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung.	
1.2.2.2	Hinweise zur Datenherkunft	
	Die vorstehenden Finanzinformationen sind – mit Ausnahme der Umsatzerlöse – dem geprüften Jahresabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr 2024 entnommen. Die Umsatzerlöse sind nicht im Jahresabschluss gesondert dargestellt und wurden aus der Buchhaltung (Erlöskonten) abgeleitet.	
1.2.3	Welche sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?	
	• Abhängigkeit von Markttrends im Bereich alkoholfreier Getränke: Änderungen in Konsumentenpräferenzen können zu einem Rückgang der Nachfrage nach den Produkten der Emittentin führen. • Abhängigkeit von einzelnen Lieferanten und Rohstoffpreisen: Störungen in der Lieferkette oder deutliche Preiserhöhungen bei Rohstoffen können die Kostenbasis erhöhen und die Profitabilität beeinträchtigen. • Abhängigkeit von einzelnen Key Accounts und Wettbewerbsdruck: Einzelne Großkunden machen einen signifikanten Anteil am Umsatz der Emittentin aus. Ihr plötzlicher Wegfall kann zu einem erheblichen Umsatzrückgang führen. Zugleich steht die Emittentin im Wettbewerb mit etablierten, finanzstarken Unternehmen, die durch aggressive Preispolitik oder vorteilhaftere Konditionen gegenüber Handelspartnern Leistungen und Marktanteile der Emittentin angreifen können, was Margen unter Druck setzen und die Abhängigkeit von verbleibenden Großkunden weiter verschärfen kann. • Währungs- und Wechselkursrisiken: Soweit Beschaffungs- oder Absatzgeschäfte in Fremdwährung erfolgen, können ungünstige Wechselkursentwicklungen Einkaufs- und Verkaufspreise, Margen und Zahlungsströme der Emittentin nachteilig beeinflussen. • Ernte- und Verfügbarkeitsrisiken: Klimatische, umweltbedingte oder politische Ereignisse können Ernten beeinträchtigen, Rohstoffverfügbarkeit einschränken, Preise erhöhen und dadurch Produktionsengpässe, Mehrkosten und Ergebnismrückgänge verursachen. • Produkt- und Haftungsrisiken: Qualitätsmängel, Verunreinigungen oder fehlerhafte Produkte können Produktrückrufe, Haftungsansprüche, Reputationsschäden sowie erhebliche direkte und indirekte Kosten auslösen und die Finanzlage belasten. • Abhängigkeit von Lohnabfüllern: Technische Störungen, Kapazitätsengpässe oder Betriebsunterbrechungen bei Lohnabfüllern können geplante Produktionsmengen verzögern oder verhindern und zu Lieferproblemen, Umsatzverlusten und Mehrkosten führen. • Liquiditätsrisiken: Wachstumsbedingte Vorfinanzierungen, hohe Working Capital Bindung insbesondere durch das Mehrwegsystem sowie Forderungsausfälle können zu Liquiditätsengpässen führen und die Fähigkeit zur Bedienung laufender Verpflichtungen beeinträchtigen. • Regulatorische Risiken: Gesetzesänderungen oder verschärfte Anforderungen im Lebensmittel , Verpackungs und Kennzeichnungsrecht können zusätzliche Investitionen und laufende Kosten verursachen, Sanktionen auslösen und die Wettbewerbsfähigkeit schwächen. • Reputationsrisiken: Qualitätsvorfälle, als widersprüchlich wahrgenommene Nachhaltigkeitsaussagen, Medienkritik oder negative Social Media Dynamiken können das Markenimage, die Leistungsbereitschaft des Handels und den Absatz erheblich beeinträchtigen. • IT und Cyberrisiken: Störungen, Ausfälle, Cyberangriffe oder Datenverluste in wichtigen IT Systemen können Geschäftsprozesse unterbrechen, Daten kompromittieren und zu Umsatzverlusten, Reputationsschäden sowie erheblichen Wiederherstellungs und Haftungskosten führen.	

	Strategische Risiken: Fehlallokationen von Kapital in neue Produktkategorien oder Fehleinschätzungen internationaler Märkte können dazu führen, dass Investitionen sich nicht amortisieren und Wachstums- sowie Ergebnisziele deutlich verfehlt werden.
1.3	BASISINFORMATIONEN ÜBER DIE WERTPAPIERE
1.3.1	Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?
1.3.1.1	Art, Gattung und ISIN
	Bei den öffentlich mit dem vorliegenden Prospekt angebotenen Wertpapieren handelt es sich um insgesamt 1.002.480 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien an der Emittentin. Die Wertpapierkennnummer (WKN) lautet: A42DJG, die International Securities Identification Number (ISIN) lautet: DE000A42DJG9. Jede Aktie hat einen rechnerischen Anteil am Grundkapital der Emittentin von EUR 1,00 und ist auf Euro lautend.
1.3.1.2	Währung, Stückelung, Anzahl der begebenen/angebotenen Wertpapiere
	Währung: Euro; Stückelung: Der rechnerische Anteil am Grundkapital beträgt EUR 1,00 je Aktie; Anzahl: insgesamt 1.002.480 angebotene Aktien
1.3.1.3	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte und etwaiger Einschränkungen dieser Rechte
	Dividendenrechte: Die Wertpapiere sind ab dem 1. Januar 2026 gewinnberechtigt. Über die Verwendung des Bilanzgewinns der Emittentin beschließt die Hauptversammlung der Emittentin. Ein Anspruch der Aktionäre auf eine bestimmte Dividendenhöhe oder auf die Ausschüttung von Dividenden in einem bestimmten Turnus besteht nicht.
	Stimmrecht: Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung der Emittentin eine Stimme.
	Gesetzliches Bezugsrecht: Jedem bestehenden Aktionär ist bei Kapitalerhöhungen der Emittentin grundsätzlich ein seinem Anteil am bisherigen Grundkapital entsprechender Teil der neuen Aktien anzubieten (Bezugsrecht), sofern das Bezugsrecht nicht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder durch Beschluss der Hauptversammlung ausgeschlossen wird.
	Recht auf Beteiligung am Liquidationserlös: Bei Auflösung der Emittentin durch einen Beschluss der Hauptversammlung der Emittentin wird das verbleibende Vermögen der Emittentin an die Aktionäre nach dem Verhältnis ihrer Beteiligung am Grundkapital verteilt.
	Relativer Rang der Wertpapiere in der Kapitalstruktur der Emittentin im Fall einer Insolvenz : Die Ansprüche der Aktionäre aus ihrer Stellung als Gesellschafter sind im Fall einer Insolvenz der Emittentin nachrangig zu den Ansprüchen der Gläubiger der Emittentin. Erst wenn sich nach der Schlussverteilung des Gesellschaftsvermögens ein Überschuss ergeben sollte, wird dieser nach § 199 Satz 2 Insolvenzordnung (InsO) unter den Aktionären gemäß deren Beteiligungsverhältnissen verteilt.
1.3.1.4	Dividenden- bzw. Ausschüttungspolitik der Emittentin
	Die Emittentin verfolgt eine Dividenden- und Ausschüttungspolitik, die sowohl die wirtschaftliche Lage der Emittentin als auch die Interessen der Aktionäre berücksichtigt. Es besteht keine Zusage, in einem bestimmten Umfang oder in einem bestimmten Turnus Dividenden zu zahlen. Die Entscheidung über die Verwendung des Bilanzgewinns trifft die Hauptversammlung der Emittentin auf Vorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Lage und der Finanzierungsbedürfnisse der Emittentin.

1.3.2	Wo werden die Wertpapiere gehandelt?
	Die Wertpapiere sind nicht in den Handel eines organisierten Marktes, eines multilateralen oder organisierten Handelssystems einbezogen. Die Emittentin beabsichtigt allerdings, die Einbeziehung der Aktien in den Freiverkehr an der Börse München nach Abschluss des öffentlichen Angebots zu beantragen.
1.3.3	Welche sind die zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind?
	• Totalverlustrisiko: Der Anleger kann das gesamte eingesetzte Kapital verlieren, wenn sich die Emittentin wirtschaftlich nicht wie erwartet entwickelt oder insolvent wird. • Eingeschränkte Handelbarkeit: Die Wertpapiere sind zum Datum des Prospekts nicht in den Handel eines organisierten Marktes oder eines multilateralen oder organisierten Handelssystems einbezogen. Eine Einbeziehung in einen solchen Handel ist zwar beabsichtigt, aber es besteht das Risiko, dass die Einbeziehung tatsächlich gar nicht oder nicht zu dem beabsichtigten Zeitplan erfolgt. Selbst im Falle der Einbeziehung der Aktien in den Handel ist unsicher, ob sich ein liquider Sekundärmarkt für die Aktien entwickelt. • Verwässerungsrisiko: Zukünftige Kapitalerhöhungen der Emittentin können – insbesondere bei Ausschluss des Bezugsrechts – zu einer Verwässerung der Beteiligungsquote und des Stimmrechts bestehender Aktionäre führen
1.4	BASISINFORMATIONEN ÜBER DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT VON WERTPAPIEREN
1.4.1	Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?
1.4.1.1	Öffentliches Angebot und Angebotszeitraum
	Der Angebotszeitraum, innerhalb dessen Angebote zum Erwerb der Wertpapiere angeboten werden können, beginnt voraussichtlich am 01.07.2026 und endet am 30.06.2027. Eine Verkürzung der Angebotsfrist und Beendigung des öffentlichen Angebots durch die Anbieterin ist jederzeit möglich. Das Angebot umfasst insgesamt 1.002.480 Aktien an der Emittentin.
1.4.1.2	Struktur des Angebots
	Die Anbieterin beabsichtigt, die Aktien im Rahmen eines öffentlichen Angebots in der Bundesrepublik Deutschland anzubieten und in Österreich (nach Durchführung eines Passporting-Verfahrens). Gezeichnet werden können die Aktien über von der Anbieterin beauftragte Vertriebsunternehmen: die GLS Crowdfunding GmbH (https://www.gls-crowd.de/) oder die wiwin GmbH, diese jeweils handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 Wertpapierinstitutsgesetz) ausschließlich im Namen, auf Rechnung und unter der Haftung des Wertpapierinstituts Concedus GmbH, Nürnberg. Diese Vertriebsunternehmen (GLS und WIWIN) können ihrerseits Vertriebspartner im Inland und in Österreich beauftragen, über die Anleger Angebote zum Erwerb von Aktien abgeben können. Die OneCrowd Securities GmbH (https://onecrowd.de/), handelnd als vertraglich gebundener Vermittler im Sinne von § 3 Abs. 2 Wertpapierinstitutsgesetz ausschließlich im Namen, auf Rechnung und unter der Haftung des Wertpapierinstituts MFC Service GmbH, Nürnberg, ist ein Vertriebspartner im Inland. Die CONDA Capital GmbH (https://conda-capital.com) – ein von der Österreichischen Finanzmarktaufsicht FMA zugelassener Schwarmfinanzierungsdienstleister gemäß Art. 12 der Verordnung (EU) 2020/1503 über Europäische Schwarmfinanzierungsdienstleister (ECSP-VO) – ist ein Vertriebspartner in Österreich. Es können weitere Vertriebspartner beauftragt werden. Die Beauftragung weiterer Vertriebspartner liegt im Ermessen der Vertriebsunternehmen mit Zustimmung der Anbieterin. Die Entscheidung hängt insbesondere von der Reichweite des jeweiligen Vertriebspartners, seiner Erfahrung mit vergleichbaren Angeboten, der regulatorischen Zulässigkeit seiner Einbindung, den technischen und organisatorischen Voraussetzungen sowie den wirtschaftlichen Konditionen ab. Interessierte Anleger müssen sich auf der Website des jeweiligen Vertriebsunternehmens bzw. des eingeschalteten Vertriebspartners registrieren, die

	erforderlichen Pflichtangaben angeben, einen Identifizierungsprozess durchlaufen sowie den vom Vertriebsunternehmen bzw. -partner angebotenen digitalen Zeichnungsprozess abschließen. Sowohl bei der GLS Crowdfunding GmbH als auch bei der wiwin GmbH sowie bei dem eingeschalteten Vertriebspartner können die Aktien als zentral-verwahrte Aktien gezeichnet werden. Anleger benötigen hierfür ein Depot, dem die erworbenen Aktien zugeordnet werden.
1.4.1.3	Ausgabebetrag und Fälligkeit
	Ausgabepreis: Eine Aktie wird zu einem Preis von 39,90 Euro angeboten. Fälligkeit: Die Zahlung des Ausgabetrags ist unmittelbar nach Zuteilung der Aktien fällig. Die Anbieterin wird die Anleger nach der Zuteilung per E-Mail zur Zahlung auffordern.
1.4.1.4	Lieferung / Begebung
	Die Lieferung der Aktien an die Anleger erfolgt binnen einundzwanzig (21) Tagen nach Zuteilung der Aktien über die jeweilige Depotbank des Anlegers. Die Lieferung erfolgt nur unter den Voraussetzungen, dass der Anleger den Vertrag nicht widerruft und dass er den Ausgabebetrag rechtzeitig gemäß Zahlungsaufforderung zahlt. Die Aktien werden in Form einer Globalurkunde bei der Clearstream Europe AG geführt.
1.4.1.5	Verteilungs- und Zuteilungsplan
	Die endgültige Zuteilung der Aktien an die Anleger liegt im Ermessen der Anbieterin. Im Falle einer Überzeichnung behält sich die Anbieterin vor, Zeichnungsaufträge ganz oder teilweise anzunehmen und eine Zuteilung in freiem Ermessen vorzunehmen. Ein Anspruch der Anleger auf Zuteilung besteht nicht. Etwaige zu viel geleistete Zahlungen werden ohne Zinsen innerhalb eines angemessenen Zeitraums an die Anleger zurückerstattet.
1.4.1.6	Kosten der Emission
	Die im Zusammenhang mit dem Angebot anfallenden Kosten und Provisionen betragen voraussichtlich insgesamt bis zu EUR 2,6 Mio. Die Kosten beinhalten im Wesentlichen Vertriebsprovisionen und Dienstleistungskosten der Vertriebspartner, Kosten für der Rechts- und Steuerberatung sowie Marketingaufwendungen für die Kommunikation der Aktienemission. Die Kosten des Angebots werden von der Lemonaid & ChariTea Impact GmbH getragen. Der erwartete Nettoerlös des Angebots (nach Abzug der Kosten) beträgt EUR 37.398.952 und fließt vollständig der Anbieterin zu. Der Bruttoerlös aus dem Angebot steht ausschließlich der Anbieterin zu.
1.4.1.7	Verkaufsbeschränkungen
	Die Aktien dürfen nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an „U.S. persons“ im Sinne des U.S. Securities Act von 1933 angeboten oder verkauft werden; entsprechende US-Securities-Law-Hinweise sind zu beachten.
1.4.2	Wer ist die Anbieterin?
1.4.2.1	Beschreibung der Anbieterin mit Sitz und Rechtsform
	Anbieterin der angebotenen Wertpapiere ist die Lemonaid & ChariTea Impact GmbH, in der Rechtsform einer deutschen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) mit Sitz in Hamburg (Deutschland). Diese ist alleinige Aktionärin der Emittentin zum Prospektdatum. Die Anbieterin fungiert als Holdinggesellschaft. Alleiniger Gesellschafter der Anbieterin ist Herr Paul Bethke.
1.4.3	Weshalb wird der Prospekt erstellt?

1.4.3.1	Gründe für das Angebot, Verwendung des Emissionserlöses
	Die im Rahmen dieses Prospekts angebotenen 1.002.480 Aktien zu einem Angebotsvolumen von EUR 39.998.952,00 (1.002.480 Aktien x EUR 39,90 je Aktie) stammen ausschließlich aus dem Bestand der Lemonaid & ChariTea Impact GmbH. Der Bruttoerlös aus dem Angebot steht ausschließlich der Anbieterin zu. Nach Abzug der im Zusammenhang mit dem Angebot anfallenden Kosten und Provisionen in Höhe von bis zu ca. EUR 2,6 Mio. (der „Nettoerlös“) fließt der Nettoerlös in Höhe von ca. EUR 37.398.952 vollständig der Anbieterin zu. Die Anbieterin beabsichtigt, den Nettoerlös im Wesentlichen für die folgenden Verwendungszwecke zu verwenden, die nach derzeitiger Einschätzung in der nachstehend aufgeführten Reihenfolge ihrer Priorität stehen: Die Anbieterin wird den erzielten Nettoerlös u.a. dazu verwenden, an den gemeinnützigen Lemonaid & ChariTea e.V. eine Spende in Höhe von EUR 1,0 Mio. zu leisten (erste Priorität). Die Anbieterin wird weiterhin bestehende Darlehensverbindlichkeiten gegenüber der Emittentin in Höhe von insgesamt EUR 1,3 Mio. mit den eingeworbenen Mitteln tilgen (zweite Priorität). Die Anbieterin wird zudem ein von ihr aufgenommenes Wandeldarlehen in Höhe von EUR 6 Mio. zzgl. Zinsen in Höhe von bis zu EUR 0,7 Mio. zurückführen. Das Wandeldarlehen hat eine Laufzeit von 12 Monaten, wobei eine vorzeitige Tilgung nach 4, 6 oder 9 Monaten möglich ist, und wird mit einem Zinssatz von 12 % p.a. verzinst. Die Anbieterin hat das Wandeldarlehen in Höhe von EUR 5,7 Mio. für die Einbringung des Grundkapitals der Emittentin verwendet (dritte Priorität). Weiterhin wird die Anbieterin den Nettoerlös zur Erfüllung eines Kauf- und Übertragungsvertrags zwischen ihr und vormaligen Gesellschaftern der Emittentin verwenden, auf deren Grundlage die Anbieterin für erworbene Geschäftsanteile (Aktien) an der Emittentin einen Kaufpreis von EUR 4 Mio. zu bezahlen hat (vierte Priorität). Der darüber hinaus verbleibende Netto-Emissionserlös fließt in die freie Liquiditätsreserve der Anbieterin (abschließende Priorität). Insoweit ist die Anbieterin in der Mittelverwendung frei. Sie beabsichtigt, die Mittel für Investitionen der Emittentin zur Verfügung zu stellen.
1.4.3.2	Interessenkonflikte
	Herr Paul Bethke ist zum Prospektdatum alleiniger Gesellschafter und Geschäftsführer der Anbieterin und mittelbar alleiniger Aktionär der Emittentin. Er ist zudem Mitglied des Vorstands der Emittentin. Auch nach dem öffentlichen Angebot der Aktien bleibt Herr Paul Bethke (mittelbar) Mehrheitsaktionär der Emittentin und Mitglied ihres Vorstands. Aus dieser Doppelrolle können Interessenkonflikte entstehen, insbesondere bei Entscheidungen über die Unternehmensstrategie der Emittentin und über künftige Kapitalmaßnahmen. Ehemalige Gesellschafter der Emittentin haben der Anbieterin Geschäftsanteile an der Emittentin veräußert; der Kaufpreis in Höhe von insgesamt EUR 4 Mio. soll aus den Emissionserlösen finanziert werden. Insoweit besteht ein unmittelbares wirtschaftliches Interesse dieser ehemaligen Gesellschafter an der erfolgreichen Platzierung des Angebots. Da einer dieser ehemaligen Gesellschafter weiterhin bei der Emittentin beschäftigt ist, können aufgrund des Eigeninteresses dieses ehemaligen Gesellschafters Interessenkonflikte entstehen.